

SUPERVISUEL 6

Otto Muehl will

Menschen

Schlachten

*Muehl: "das Schlachten
von Menschen darf nicht
Staatsmonopol bleiben!"*

SUPERVISUEL SONDERNR.

1.-DM

P A P München - Zürich Filmgalerie Filmverleih

organisierte: ERSTES EUROPÄISCHES TREFFEN UNABHÄNGIGER FILMMACHER MÜNCHEN 1968 (5tätiges internationales Festival unabhängiger Filmproduzenten)

Die drei Filmabende der EXPERIMENTA 3 in Frankfurt 1969

Den Undergroundfilmteil des internationalen Filmfestivals Cannes 1969 und 1970

Die kreative 5tägige Filmwoche des internationalen Theaterfestivals in Avignon 1969

Das Programm der PAP Gruppe sprengte die Hamburger Filmschau, Festival der Deutschen Avantgardefilmer, 1969

PAP FILME laufen in vielen internationalen Museen, regelmäßig in Kinovorstellungen und Veranstaltungen von Film-Clubs.

PAP FILME sind als 8mm Filme im Buchhandel erhältlich.

Kurt Kren			
PAPA UND MAMA	Farbe	DM 95.-	
LEDA UND DER SCHWAN	Farbe	DM 115.-	u.a.
W&B Hein			
WORK IN PROGRESS	Farbe	DM 120.-	
Otto Muehl			
AMORE	Farbe	DM 120.-	u.a.
Hans Peter Kochenrath			
STILLE NACHT (Aktion Muehl Braunschweig)	Farbe	DM 150.-	
Klaus Schoenherr			
PORTRAIT KURT KREN	Farbe	DM 115.-	
Dieter Meier			
AAAA	Farbe	DM 85.-	

Filme von: Marc Adrian, Stan Brakhage, Paul Fuchs, Takahiko Iimura, Malcolm LeGrice, Gregory Markopoulos, Robert Nelson, Paul Sharits, Fritz André Kracht

P A P 8 München 50 Abbachstr. 33 Tel. 0811/5411380

Supervisuell 6 - Sondernummer OTTO MUEHL, Wien, Zürich, München, 7.4.1970
Herausgeber: KLAUS SCHOENHERR, Zürich, Birmensdorderstr. 511 Schweiz

Inhalt:

MATERIALAKTION UND MATERIALAKTIONSFILME VON OTTO MUEHL.....	Otto Muehl
Werte, unbekannte Frau Mühl.....	anonymer Brief
Ladung.....	Dr. Politzer
friederl.....	Herbert
Lieber Otto !.....	Wilhelmine Mühl
MEIN LETZTER WILLE.....	Wilhelmine Mühl
Lieber Klaus !.....	Peter Schönherr
IM NAMEN DES VOLKES.....	Otto Muehl
breitwandschinken.....	Otto Muehl

MATERIALAKTION UND MATERIALAKTIONSFILME VON OTTO MUEHL

ALS otto muehl 1961 in wien mit seiner "abbruchsarbeit" begann, konnte niemand, auch er nicht voraussehen, wohin das führen sollte. "leichen pflasterten seinen weg" nachher war kunst nicht mehr kunst, ohne es selbst zu wissen wurde er der begründer eines neuen weges in der kunst, nämlich des wiener aktionismus. nach mir, so sagt otto muehl werden die verschissenen kunsthistoriker hauptsächlich mit dem radiergummi arbeiten müssen. fast alles was sie bisher geschrieben haben, hat sich als der blanke blödsinn herausgestellt. überbleiben werden einige kinderzeichnungen, bedeutsame kritzereien von geisteskranken und vor allem die zeichnungen und apparate von perversen. eine erschütternde erkenntnis, aber es ist noch nicht zu spät. die jetzige organisation unserer gesellschaft sieht otto muehl als das produkt einer nach jahrtausenden zählenden gemütskrankheit. geisteskrankheit, sagt otto muehl ist ein mißlungener gesundungsversuch. der wirkliche kranke ist der normale. perverse sind die eigentlich gesunden, aber ihre kranke umwelt zwingt sie zu verhaltensweisen, die sie als reinfizierte erscheinen läßt.

es ist erstaunlich, daß otto muehl ein österreichischer ist. 1961 zerschlug, zerstückte, zerriß otto muehl das tafelbild, konsequent wandte er dieselbe methode auf räumliche gebilde an und erzeugte gerümpel-skulpturen, zum schluß, bevor er zur materialaktion überging, kam er zum demolierten raum. diesen erstaunlichen weg legte otto muehl in 2 jahren zurück. damals standen österreichische kunstidioten und kunstschanzen der arbeit otto muehls verständnislos gegenüber. der einzige österreichischer, der schon 1962 die arbeit otto muehls ernst nahm, war der stadthauptmann des 20. wiener gemeindebezirkes dr. schönfeld, er ließ otto muehl 14 tage einsperren. im arbeitszimmer dr. schönfelds hängt gegenüber seines schreibtisches der spruch: der österreicher liebt sein vaterland und hat auch ursach es zu lieben. schon damals nahm sich otto muehl vor, seine arbeit dürfe nie und nimmer als alibi zum verhaften und einsperren von menschen dienen. bis jetzt ist ihm dies vollkommen gelungen. otto muehl hat sein hobby bis jetzt etwa 30 000 schilling an verwaltungsstrafen, haftkosten, rechtsanwaltkosten und zusammen 77 tage freiheitsstrafen eingebracht.

die heftige intolerante haltung der österreichischen behörden, kann man nur aus der faschistischen vergangenheit diese landes erklären. der alpine faschismus steckt jedem österreicher tief unter der haut. als "okkupiertes" land, fühlt sich der österreicher von der faschistischen schuld freigesprochen, er hat keine schuldgefühle, die ihn nötigten sich mit seiner faschistischen vergangenheit auseinanderzusetzen, dörfliche engstirnigkeit, selbstgefälliger stolz auf die spanische hofreitschule, staatsoper und schiffahrten machen den rest. die österreichische presse ist ausdruck der schmierigen denkungsweise des analfixierten (braune farbe, in keinem anderen land ist die jagd nach sonnenbräune so widerlich ausgeprägt) durchschnittsösterreichers. es gibt hier keine zeitung von kritischen formats, alle österreichischen zeitungen sind mehr oder weniger mit dem pinzgauer waldboten identisch. wenn man heute in new york austria mit australien nicht mehr verwechselt, wenn in der deutschen bundesrepublik der österreicher nicht mehr das image des miesen mehlspeibrunzers hat, so ist dies ein verdienst otto muehls und seiner materialaktionen.

1962 ließ sich otto muehl in seinem bereits historisch gewordenen perinetkeller 3 tage einmauern. für die "feierliche" ausmauerung hatte otto muehl ein geschehen inszeniert: ein weiblicher und ein männlicher akteur in abendkleidung kommen in einem personenwagen angefahren, schreiten zur mit ziegeln vermauerten kellertüre, der weibl. akteur tritt mit stöckelschuhen die mauer ein. der in 3tagelanger arbeit verwüstete kellerraum wird dem publikum zur besichtigung freigegeben. dies war die geburtsstunde des wiener aktionismus, das heißt so trat er zum erstenmale

in erscheinung. die grundbedingungen ergaben sich aus der zusammenarbeit otto muehls mit günter brus 1960, den gesprächen mit josef dworak und der zusammenarbeit otto muehls mit hermann nitsch 1962.

a k t i o n i s m u s ist nicht irgend eine kunstrichtung, aktionismus zielt auf gesellschaftliche wirksamkeit und effektivität, er ist der aufstand gegen eine vertrottelte umwelt mit der absicht moralischen und ideologischen überbau zu zersetzen. er ist eine aufforderung zum abbau der ordnung, die den staat vor dem menschen schützt, die jedes risiko der veränderung scheut zugunsten einer handvoll aasgeier, die von brauchstum und naturverbundenheit profitieren, solange bis die katastrophe wieder einmal da ist.

neben der aktion besteht die aufgabe dort zuzuschlagen, wo sich die autorität in ihrer vollen blödsinnigkeit zeigt, nämlich bei ordensverleihungen, bei preisverleihungen und dichterkrönungen durch verwaltungshengste, bei eröffnungen von kunstausstellungen, kongressen, empfangen von internationalen machtkriminellen. all dieser zeremoniumunfug wird bald der vergangenheit angehören, denn inzwischen sind schon die schüler otto muehls am werk und stopfen den amtsfritzen von gottes gnaden die preisfuchten kuhaugen mit feuerlöschgeräten, wie vor einigen monaten in new york im museum of blut und himbeersaft, wie vor einigen monaten in new york im museum of modern art das festlich geöffnete maul eines museumhahnes oder sie sägen einem glatt den arm ab, wie dies in japan unlängst passierte.

im aktionismus wird der Mensch dem Tiere gleichgestellt, insofern der mensch nicht als zivilisationsprodukt genommen wird. dies wurde von den braunschweigern als verletzung der menschenwürde missverstanden. die dummköpfe meinen, wenn sie von menschenwürde sprechen den angezogenen und 2 jahre hinter der mode gekleidete menschen ohne genitalien und stuhlgang. (faschistische analfixierung) dort aber wo die menschenwürde ununterbrochen gelyncht wird: bei den gerichten, im gesetzbuch, in den gefängnissen, bei der armee, durch die polizei, in den staatlichen schulen und erziehungshäusern haben alle plötzlich zugeschissene augen.

1963 signalisierte der sturz einer küchenkredenz gefüllt mit marmelade, hühnereiern, mehl und küchengeschirr aus dem 4. stock in der perinetgasse den beginn der materialaktion. die ununterbrochenen schikanen der ämter, polizei und gerichte zwangen otto muehl, die aktionen im untergrund durchzuführen und sie durch foto und film zu dokumentieren. dank dieser behörden wurde der aktionismus durch 2 wiener spezialitäten erweitert: der fotoaktion und der filmaktion. sie konnten sich in keinem anderen land entwickeln, weil es nirgendswo behörden wie in wien gibt. wer es nicht glauben will lese folgendes aufmerksam: wegen einer aktion in der wiener universität zu der otto muehl eingeladen wurde (auspeitschungsaktion mit einem sich freiwillig zur verfügung stellenden) wurde otto muehl in untersuchungshaft gebracht. mit der begründung: abredungs- und wiederholungsgefahr. nach 2 monaten haft wurde er zu einem monat wegen leichter körperverletzung verurteilt, für den zuviel gesessene monat gab es keine haftentschädigung. begründung: der verdacht bestand zurecht. damit noch nicht genug. für das gleiche delikt wurde otto muehl, diesmal auf dem verwaltungsweg, nochmals verurteilt: "der beschuldigte hat mit der äusserung, robert kennedy habe sich seine kinder ervögelt, den öffentlichen anstand verletzt." 10 tage arrest.

er hat durch auspeitschung eines vermummten mannes mit nacktem oberkörper die ordnung an einem öffentlichen ort gestört": 14 tage arrest. allerdings bleibt die frage offen auf welche weise kennedy zu seinen kindern gekommen ist.

spätestens seit der "uniferklaktion" hat otto muehl eingesehen, daß österreich ebensowenig wie z.b. uganda ein geeigneter ort ist für spezialisierte kulturarbeit, es fehlen die primitivsten geistigen voraussetzungen. österreich ist ein typisches nachziehländ. errungenschaften anderer länder werden hier mit 10 jähriger verspätung automatisch übernommen. über alles neue wird zunächst gewitzelt und dann, wenn es wo anders schon wieder längst vorbei ist, als neuheit eingeführt.

otto muehl ist es gelungen die kunst umzufunktionieren, er hat sie von der manipulation durch die gesellschaft befreit und sie zu einem mittel zur befreiung von der gesellschaft gemacht und ihr ihren ursprünglichen sinn zurückgegeben. er hat alle pseudokünstler, pinsler, anstreicher, bastler, steinmetzen in tiefe zweifel gestürzt. nur noch dummköpfe und tiroler holzschnitzer behielten dank ihrer unwissenheit die kraft, weiter werk um werk herauszuonanieren.

die materialaktionsfilme otto muehls haben diesem medium einen neuen weg gewiesen. es gibt in diesen filmen handelnde und sprechende personen, es werden keine geschichten erzählt, sondern ununterbrochene aktion, harte aktionsreiche westernfilme wirken daneben harmlos und langweilig, ebenso wirken die schweinischen pornofilme, neben dem sexuellen inferno, das ein muehl'scher pervers-thriller bietet, wie ein gemütlicher teatsch.

über seine weiteren filmpläne befragt, sagt muehl :in meinen nächsten filmen werden menschen geschlachtet werden. das schlachten von menschen darf nicht staatsmonopol bleiben. nur in einem punkt unterscheidet sich muehl von der staatlichen schlachtmaschine : alles auf freiwilliger basis.

niemand soll gegen seinen willen umgebracht werden. alle geschlachteten menschen müssen das 21. jahr überschritten haben. sie müssen schlachtreif sein.

demächst wird otto muehl einen aufruf an alle selbstmörder erlassen. ein weiterer bedeutsamer aspekt seiner materialaktionsfilme ist die totale beschmutzung, besudelung und verdreckung des menschlichen körpers. thrapeutische wirkung der materialaktion gilt als erwiesen. muehl hat inzwischen eine aktionstherapie entwickelt, die die verbale analyse als veraltet ablösen wird. vermutlich wird das aktionsanalytische institut nicht in österreich entstehen, denn hier gibt es ja bis jetzt noch nicht einmal ein psychoanalytisch geführtes kinderheim. psycho analyse ist in österreich noch immer mehr oder weniger eine verbotene sache.

otto muehl waren im letzten jahr ausscrordentliche erfolge beschieden. seine aktion in braunschweig, bei der zu weihnachtsliedern ein schwein im bett abgestochen wurde, blut und innereien wurden auf einen nackten weiblichen körper geworfen, anschliessen schiß otto muehl von einer 4m hohen leiter auf das tote schwein herab, war ein welterfolg.

niemand würde vermuten, daß muehl, der jeden vormittag seinen sohn im kinderwagen durch die praterhauptallee schiebt, bescheiden und unaufdringlich gekleidet, heute bereits millionär ist.

otto muehl

222

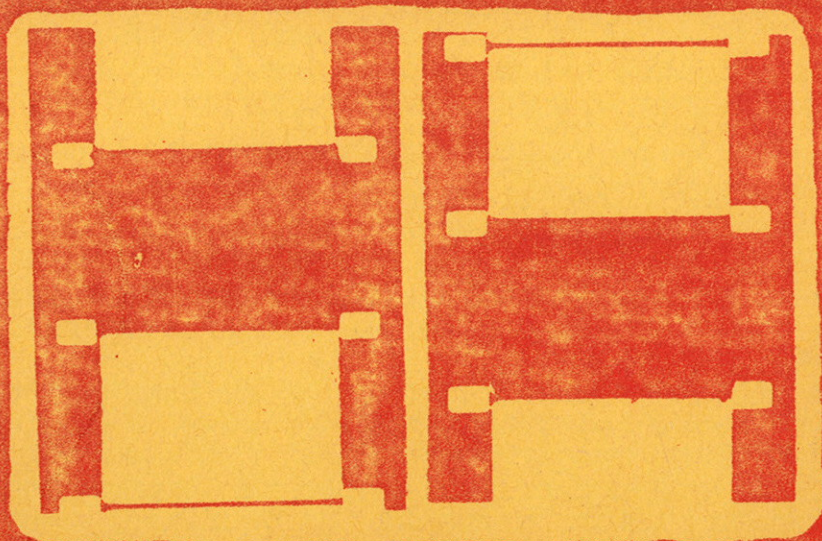
Werte, unbekante Frau M ü h l⁺!

Einerseits tun Sie mir aufrichtig leid, daß Sie mit solch einem Abschaum der menschlichen Gesellschaft wie Ihr Gatte ist, verheiratet sind. Das gilt aber nur dann, wenn Sie mit seinem perversen, schweinischen Exzessen und Orgien nichts zu tun haben und auch nichts davon wussten. Wenn Sie ein Funken Ehr- und Schamgefühl im Leibe haben, dann können Sie doch nicht länger mit solch einem Untier und Ausgeburt das sich noch Mensch nennt, zusammenleben! Tun Sie um Himmels willen das Bestmöglichste was überhaupt noch tun können: Trennen Sie sich so rasche wie möglich von dieser Kreatur, das sich ärger als ein Tier benommen hat und wahrscheinlich auch nach wie vor benimmt.

Was hat ihr Gatte auf der "Uni"⁺⁺ verloren?! Er ist beileibe schon lange kein Student mit seinen 43 Jahren! Wie ich aus der Zeitung er-

⁺Friederike Mühl, Frau von Otto Muehl
⁺⁺Otto Muehl folgte einer Einladung der SÖS (Universität Wien)

Filme im Kino



Schönherr

Daydream 1969
Regie: Klaus Schönherr

16 mm 84 Min. Farbe

Independent film Center, München, April 1970

Während der Kinovorstellung, also während der FILM **Daydream** läuft, geht Einjeder der Lust hat, nach vorn, wo ein Lesetisch mit Mikrofon steht und liest sein Mitgebrachtes / seine freie Meinung, oder einfach aus dem Zürcher Telefonbuch, welches aufliegt, vor.

FILMKONSUMENT : Zerstöre den Einfluss des Kinos, Werde Filmproduzent, Werde aktiv beim Konsumieren von Filmen. (Sprich das, was Du im Augenblick denkst, in der Sprache, die Du am besten beherrschst, falls Dir das Telefonbuch zu literarisch ist)

AUFRUF an die FILMKONSUMENTEN : WEHRT Euch gegen den KINOZwang zur Passivität

- HAUSFRAUEN & MUTTIS : BRINGT Eure Haushaltsbücher mit
- Schriftsteller : Bringt Eure Manuscripte mit
- KAUFLEUTE : Bringt Eure Werbebriefe mit
- Touristen : Bringt Eure Filme mit
- GUGGEN : Bringt Eure Instrumente mit
- Cinéasten : Bringt CAHIER d. CINEMA / FILMKRITIK mit
- GASTWIRTE : Bringt Eure Speisekarten mit
- Väter : Bringt Eure Töchter mit
- Industrielle : Bringt Eure Steuererklärungen mit
- Homosexuelle : Bringt Eure Liebesbriefe mit
- PASSANTEN : Bringt Eure Zeitung mit und lest daraus vor.

Klaus Schönherr, geb. 1936 in Nordhausen (DDR). Lebt seit 1963 in Zürich. Hat bisher 18 Filme gedreht. Ueber «Daydream» sagt er: «Ich glaube, an Daydream werde ich weiter montieren, sobald ich Lust habe. Bisher machte ich «Daydream» in vier verschiedenen Fassungen, die ich jeweils wieder vernichtete. Ich habe mir vorgenommen, «Daydream» mindestens einmal in die Welt zu überarbeiten. «Daydream» soll als Film weit verbreitet werden. «Daydream» = Spiel-film.»

Mach Dir zwei schöne Stunden und zerstöre DAS KINO.
DAS KINO ist TOT. Der FILM lebt.

im : Einen Film sehen ist langweilig, einen Film machen ist schön. MACH DEIN EIGENES KINO.

Independent film Center, München
schönherr, HINWEISER & FILM MACHER,
Independent film Center, Rottmannstr. 15
8055 Zürich, Birnensdorferstr. 511